

Zu schnell und trotz Verbots:

Porsche-Fahrer überholt waghalsig und gefährdet auf der Gegenseite einen Streifenwagen

Donnerstag 9. Juli 2015 - **Scheden (wbn). Die Ordnungshüter im Gegenverkehr – damit hat ein 43 Jahre alter Porsche-Fahrer sicher nicht gerechnet, als er gestern Abend auf der Bundesstraße 3 zwischen Mielenhausen und Scheden im Landkreis Göttingen sein waghalsiges Überholmanöver startete.**

In einer Tempo-70-Zone mit Überholverbot preschte der Mann mit seinem schwarzen Sportwagen vermutlich mit überhöhter Geschwindigkeit an gleich mehreren Autos vorbei und gefährdete dadurch insbesondere die Besatzung eines Streifenwagens, der ihm entgegenkam und bis zum Stillstand bremsen musste. Doch der 43-Jährige fuhr anschließend einfach weiter – und die Polizei mit Blaulicht hinterher.

Fortsetzung von Seite 1

Die Beamten konnten den Autofahrer schließlich zu Hause antreffen. Seinen Führerschein kassierten die Polizisten in Absprache mit der Staatsanwaltschaft ein. Zeugen, die von dem Verkehrsrowdy überholt worden sind oder sonst Angaben zur Sache machen können, werden gebeten sich mit der Polizei in Hannoversch Münden in Verbindung zu setzen, Telefon (0 55 41) 9510.

Polizei nimmt Porsche-Raser aus dem Kreis Göttingen den Führerschein ab

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 09. Juli 2015 um 12:21 Uhr

Nachfolgend der Polizeibericht aus Göttingen:

„Weil er auf der Bundesstraße 3 zwischen Mielenhausen und Scheden (Landkreis Göttingen) trotz Überholverbotes und mit vermutlich überhöhter Geschwindigkeit mehrere vor ihm fahrende Fahrzeuge überholt haben und dabei einen entgegenkommenden Funkstreifenwagen gefährdet haben soll, hat die Polizei Hann. Münden auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Göttingen am Mittwochabend (08.07.15) den Führerschein eines 43 Jahre alten Porschefahrers aus dem Landkreis Göttingen beschlagnahmt. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs gegen den Mann eingeleitet.

Der Vorfall ereignete sich gegen 19.10 Uhr. Ersten Ermittlungen zufolge waren der Beamte und seine Kollegin mit dem Streifenwagen auf dem Weg von Scheden in Richtung Hann. Münden, als ihnen der schwarze Porsche, der gerade mehrere Fahrzeuge überholte, aus Richtung Mielenhausen entgegenkam. Auf diesem Streckenabschnitt der B 3 ist das Überholen durch Verkehrszeichen verboten, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h beschränkt.

Um einen Zusammenstoß mit dem Porsche zu verhindern, musste der am Steuer sitzende Polizist eigenen Schilderungen zufolge eine Gefahrenbremsung bis zum Stillstand des Streifenwagens einleiten. Erst kurz vor dem Streifenwagen konnte der Sportwagenfahrer den Überholvorgang abschließen und nach wieder auf den rechten Fahrstreifen einscheren, so der Polizist. Der Autofahrer setzte seine Fahrt in Richtung Scheden einfach fort.

Die Funkstreifenbesatzung wendete sofort und nahm die Verfolgung auf. Anhand der über das Kennzeichen erlangten Halterdaten konnten die Beamten den mutmaßlichen Fahrer des Wagens ermitteln. Der 43-Jährige wurde wenig später an seiner Wohnanschrift angetroffen.

Zeugen des Geschehens und hier insbesondere die Autofahrer, die von dem schwarzen Porsche am Mittwochabend gegen 19.10 Uhr auf der B 3 zwischen Mielenhausen und Scheden überholt worden sind, werden gebeten, sich unter Telefon 05541/9510 bei der Polizei Hann. Münden zu melden.“